

	<p>Objekt: Der betende Christus am Ölberg</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: HM_0_4492</p>
--	--

Beschreibung

Christus betet während der Nacht am Ölberg in Garten Gethsemane (Markus 14,32-42; Lukas 22,39-46; Johannes 18,1) und wird dabei von seinen Jüngern Petrus, Jakobus und Johannes begleitet, die allerdings eingeschlafen sind. Sein hell leuchtender Nimbus erhellt die Nacht. Im Hintergrund erkennt man die anrückenden Soldaten, die Jesus alsbald gefangen nehmen werden. Ein Engel mit Kelch und Kreuz verweist auf den Opfertod Christi und die überlieferten Worte Jesu: "mein Vater, wenn mir dieser bittere Kelch nicht erspart bleiben kann, bin ich bereit, deinen Willen zu erfüllen!". Albrecht Dürer nutzte für die Realisierung des Motivs eine Technik, die zur kunsthandwerklichen Verzierung von militärischen Prunkstücken zu Verfügung stand. Das rostanfällige Material führte allerdings zu fleckigen Abzügen. Die Platte hat sich in der Sammlung der Staatsbibliothek Bamberg erhalten. Die Platte wurde bis 1916 für Abzüge verwendet.

Grunddaten

Material/Technik: Eisenradierung
Maße: 225 x 160 mm

Ereignisse

Gezeichnet wann 1515
wer Albrecht Dürer (1471-1528)
wo

[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Ölberg (Jerusalem)

Schlagworte

- Eisenradierung
- Grafik
- Jünger
- Passion (Christentum)

Literatur

- Leitmeyer, Wolfgang (1998): Die Grafik - Speyer - Historisches Museum der Pfalz. Ostfiltern bei Stuttgart, S. 12, Abb. S. 13